

# Saison 2017/18 - Spielbericht vom 24.03.2018

## – Bundesliga Männer –

### Victoria-Herren durch Sieg Deutscher Vizemeister

Im letzten Spiel der Saison sicherten sich die Herren des SKC Victoria Bamberg mit einem 6:2 Heimsieg gegen den KC Schwabsberg die Deutsche Vizemeisterschaft. Beim 3829:3522 zeigte Bamberg eine tadellose Leistung und knüpfte nahtlos an das Spiel von Zerbst an. Bester Bamberger war diesmal Nicolae Lupu mit starken 670 Kegel. Auch der Rest des Teams konnte voll überzeugen, da kein Spieler unter 600 Kegel blieb. Neben dem SKC Victoria hat sich noch Rot-Weiß Zerbst als Meister und der Drittplatzierte SKC Staffelstein für die internationalen Wettkämpfe im Oktober 2018 qualifiziert.

Im Spiel über 6 Bahnen stellte der SKC Victoria diesmal sehr offensiv auf, wollte man doch schon am Start für klare Verhältnisse sorgen und so schickte man Fritzmann, Lupu und Craciun auf die Bahn. Sie trafen auf Endraß, Vsetecka und Lallinger. Das Duell von Fritzmann gegen Endraß war relativ einseitig, da der Bamberger vom Start weg den Ton angab. Über die Ergebnisse von 167, 156, 158 und abschließenden 177 Kegel überließ er Endraß keinen Satzpunkt und siegte mit 4:0 SP und tollen 658:550. Auch Nicolae Lupu, das Bamberger Urgestein, zeigte ein super Spiel. Sein Gegner Vsetecka haderte zu viel mit seinem Spiel und so war es ganz normal, dass Lupu jeden Schnitzer des österreichischen Auswahlspielers ausnutzte. Über die Satzergebnisse von 174, 163, 173 und 160 kam Lupu auf das Tagesbestergebnis und siegte mit 4:0 SP und nahm Vsetecka (559) unglaubliche 111 Kegel ab. Cosmin Craciun zeigte erneut ein gutes Spiel, hatte aber gegen einen entschlossen und stark spielenden Manuel Lallinger am Ende das Nachsehen. Nach 160:153 und 178:155 lag Craciun mit 2:0 SP zurück und konnte im weiteren Spielverlauf nur noch Ergebniskosmetik betreiben. Zwar kam er durch ein 160:147 auf 2:1 heran, aber durch die Punktteilung im letzten Satz mit 166:166 ging der MP verdient an Lallinger, der mit 2,5:1,5 und 651:634 gegen Craciun siegte. Bamberg führte nach dem Starttrio mit 2:1 MP und hatte bereits nicht für möglich gehaltene 202 Kegel Vorsprung.

So war es für das Schlusstrio bestehend aus Kunze, Wilke und Rüger eigentlich nur noch Formsache den Vorsprung für das wichtige Unentschieden zu halten, welches die Vizemeisterschaft bedeuten würde. Schwabsberg wollte mit Rohn, Dirnberger und Volz die Chance nutzen sich auf das bevorstehende Champions-League Finale in Bamberg vorzubereiten. Kunze konnte in seinem Duell gegen Rohn zwar den 1. Satz mit 160:154 gewinnen, doch der junge Schwabsberger schlug postenden mit 157:148 zurück und glich zum 1:1 aus. Anschließend zeigte Rohn tollen Kegelsport und konnte Kunze, der gut spielte, besiegen. Durch die Satzergebnisse von 162:157 und 181:153 siegte Rohn am Ende mit 3:1 SP und 654:618 Kegel und glich zum 2:2 bei den Mannschaftspunkten aus. Wilke tat sich in seinem Duell gegen Dirnberger lange schwer, doch durch seine stoische Ruhe ergatterte er sich die ersten beiden Sätze mit 168:150 und 150:147. Der Bann war gebrochen und so setzte Wilke sein Spiel konstant fort. Mit 156:136 und 158:137 kam er am Ende auf 632 und 4 Satzpunkte, während sich Dirnberger mit 570 bei 0 Satzpunkten begnügen musste. Dritter im Bunde war Sebastian Rüger, der gegen Volz antreten musste. Vom Start weg war Rüger Herr im Haus und machte ein gutes Spiel. Durch 166, 157, 152 und abschließenden 142 kam er auf gute 617 Kegel und holte sich alle Satzpunkte gegen Volz (538). Durch die zwei weiteren Duellsiege und den mehr erzielten Kegel im Gesamtergebnis kommt ein Endstand 6:2 für den SKC Victoria Bamberg heraus.



## Deutscher Vizemeister 2018

**Hinten von links:** Nicolae Lupu, Christian Wilke, Thomas Müller, Sebastian Rüger, Cosmin Craciun, Christopher Wittke

**Vorne von links:** Dominik Kunze, Werner Fritzmann, Florian Fritzmann, Markus Habermeyer, Dominik Teufel

## Spielstatistik:

SKC Victoria Bbg.	KC Schwabsberg	SP	Kegel	MP
Fritzmann	Endraß	4 : 0	658 : 550	1 : 0
Lupu	Vsetecka	4 : 0	670 : 559	2 : 0
Craciun	Lallinger	1,5 : 2,5	634 : 651	2 : 1
Kunze	Rohn	1 : 3	618 : 654	2 : 2
Wilke	Dirnberger	4 : 0	632 : 570	3 : 2
Rüger	Volz	4 : 0	617 : 538	4 : 2
<b>Gesamt</b>		<b>18,5 : 5,5</b>	<b>3829 : 3522</b>	<b>6 : 2</b>

## Ergebnisse und Tabelle vom 18.Spieltag:

		<u>Ma-Punkte</u>
Chambtalkegler Raindorf	- SKV Rot Weiß Zerst 1999	3,0 : 5,0
SKC Victoria Bamberg	- KC Schwabsberg	6,0 : 2,0
KRC Kipfenberg	- TSV Breitengüßbach	6,0 : 2,0
FEB Amberg	- SKC Nibelungen Lorsch	6,0 : 2,0
Spielfrei (Straubing)	- SKC Staffelstein	0,0 : 0,0

<u>Pl</u>	<u>Tabelle/Klub</u>	<u>SP</u>	<u>Manns Pu</u>	<u>+P</u>	<u>-P</u>	<u>HMaP</u>		<u>AMaP</u>		<u>Lfv</u>
						<u>Heim</u>	<u>Auswärts</u>	<u>+HP</u>	<u>-HP</u>	
1	SKV Rot Weiß Zerst 1999	16	97,0 : 31,0	30 : 2	52,5 : 11,5	14 : 2	44,5 : 19,5	16 : 0	ST	
2	SKC Victoria Bamberg	16	83,0 : 45,0	25 : 7	44,5 : 19,5	13 : 3	38,5 : 25,5	12 : 4	BY	
3	SKC Staffelstein	16	82,5 : 45,5	23 : 9	48,5 : 15,5	14 : 2	34,0 : 30,0	9 : 7	BY	
4	Chambtalkegler Raindorf	16	67,5 : 60,5	19 : 13	44,0 : 20,0	13 : 3	23,5 : 40,5	6 : 10	BY	
5	KC Schwabsberg	16	66,5 : 61,5	16 : 16	34,5 : 29,5	8 : 8	32,0 : 32,0	8 : 8	WT	
6	TSV Breitengüßbach	16	50,0 : 78,0	10 : 22	37,5 : 26,5	10 : 6	12,5 : 51,5	0 : 16	BY	
7	SKC Nibelungen Lorsch	16	49,0 : 79,0	8 : 24	36,0 : 28,0	6 : 10	13,0 : 51,0	2 : 14	HE	
8	FEB Amberg	16	37,0 : 91,0	7 : 25	25,0 : 39,0	6 : 10	12,0 : 52,0	1 : 15	BY	
9	KRC Kipfenberg	16	43,5 : 84,5	6 : 26	27,0 : 37,0	5 : 11	16,5 : 47,5	1 : 15	BY	
10	Spielfrei (Straubing)	0	0,0 : 0,0	0 : 0	0,0 : 0,0	0 : 0	0,0 : 0,0	0 : 0	BY	

**Aufwärts Donauperle Straubing hat seine Mannschaft zurückgezogen und ist erster Absteiger**